

Klassenzimmer im Grünen im Landkreis Ansbach und in der Region Hesselberg



Legende

- 1 - 19 Standorte Klassenzimmer im Grünen
- Bahnhof
- Bahnstrecke
- Autobahn

- | | |
|--|--|
| 1 Dürrwangen: Ökologie | 12 In der ganzen Region: EnergieErlebnisweg (www.energieerlebnisweg.de) |
| 2 Dinkelsbühl: Arche-Noah Garten | 13 Aurach: Sonnengesang-Besinnungsweg |
| 3 Weiltungen: Hecke/Schlossgraben | 14 Burgoberbach: Kneipp/Blühende Landschaft |
| 4 Wittelshofen: Geologischer Lehrpfad | 15 Lattenbuch: Lern- u. Erholungsort Wald/Blüh- und Trachtpflanzenpfad für Blütenbestäuber |
| 5 Gerolfingen: Hesselbergpfad | 16 Wassertrüdingen: Wörnitzflussbad |
| 6 Ehingen: Bienenlehrpfad | 17 Bechhofen: Krummweiher |
| 7 Beyerberg/Kappelbuck: Naturerlebnis Kappelbuck | 18 Röckingen: LernLandSchaft |
| 8 Dentlein a. Forst: Kulturlandschaft | 19 Oettingen i. Bay.: erLEBENspfad |
| 9 Herrieden/Elbersroth: Kräuterlehrgarten | |
| 10 Herrieden: Altmühlau | |
| 11 Weidenbach: Biberlehrpfad | |



Klassenzimmer im Grünen

Die Region zeichnet sich aus durch eine reichhaltige Kulturlandschaft mit einem vielfältigen Spektrum an naturnahen Biotopen. Diese Naturausstattung ist eine der wesentlichen Stärken der Region. Sie ist Grundlage für gesundes Wohnen, für Erholung und Tourismus und für eine tragfähige wirtschaftliche Entwicklung. Das Netz „Klassenzimmern im Grünen“ soll Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen diese Naturqualität erlebbar und begreifbar machen. An diesem Netz knüpfen, mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union, die Städte und Gemeinden, Schulen, Kirchen, Vereine und Behörden und viele ehrenamtliche Naturliebhaber in der Region.

Aktionen und Kontakt

Jeden 1. Samstag im Monat findet eine Aktion passend zur Jahreszeit statt (nur mit Anmeldung und wenn möglich immer in freier Natur), z.B. Kartoffelernte, Herstellung von Apfelsaft oder Gestalten mit Naturmaterial. Für Kindergruppen, Kitas, Schulen, Vereine und Frauengruppen können Termine gebucht werden. Anmeldung bei:

Kneippverein AGIL e.V.
Irmgard Gaab • Tel.: 0 98 05 / 14 17 • gaab-irmgard@web.de

Gemeinde Burgoberbach
Ansbacher Str. 24 • 91595 Burgoberbach
Tel.: 0 98 05 / 91 91 0 • Fax: 0 98 05 / 91 91 91
gemeinde@burgoberbach.de • www.burgoberbach.de

Klassenzimmer im Grünen Burgoberbach



Der Schlüssel zur Natur

Erleben Sie in Burgoberbach wie spannend Natur sein kann und entdecken Sie spielerisch die Lehren des Pfarrers Sebastian Kneipp hautnah. Lernen Sie die Imkerei kennen, staunen Sie über die Wunderwelt der Honigbiene und sehen Sie wie das Engagement der Regionalgruppe des „Netzwerk-Blühende-Landschaft“ Früchte trägt oder wie die Fränkische Moststraße unsere Kulturlandschaft mit ihren Streuobstwiesen bewahrt. Uns liegt es am Herzen, Ihnen mit Spiel und Freude den Wert unserer artenreichen Natur aufzuzeigen.

Gesundheit im Einklang mit der Natur

Dies ist ein Ansatz, der den Menschen als Einheit versteht – und den Pfarrer Sebastian Kneipp (* 1821 bis † 1897, bayerischer Priester) schon vor über einem Jahrhundert zur Grundlage seines umfassenden ganzheitlichen Heilverfahrens machte. Er sah eine Lebensweise, die sich an den Gesetzmäßigkeiten der Natur orientiert, als Voraussetzung für Gesundheit und Wohlbefinden an. Daraus entwickelte er ein Wirkprinzip, beruhend auf den fünf Säulen Wasser, Ernährung, Bewegung, Heilpflanzen und bewusste Lebensführung. Direkt an diesem Standort können Sie alle fünf Säulen für Ihre Gesundheit wirken lassen.

Streuobstwiesen, Blühflächen und Bachufer

Ursprüngliche Natur erleben, statt industrieller Nutzflächen. In unmittelbarer Nähe dieses Standortes finden fachkundige Führungen in ökologisch wertvolle Streuobstwiesen der fränkischen Moststraße, am Bach und in Wald und Flur statt. Einblicke in die Wunderwelt des Bienenvolkes und der Imkerei, Anleitungen zur Anlage von Wildblumenwiesen und artenreichen Blühflächen und Exkursionen in den Naturpausenhof. Hier finden Sie ein lebendiges Beispiel dafür, wie geschützte Natur die Artenvielfalt erhält.

LERNEN **SINNE SCHÄRFEN**
BEOBACHTEN **STAUNEN**
... SPASS HABEN!



ELEBEN **NATUR GENIESSEN**
WACHSEN **ENTDECKEN**
MITMACHEN



1 Kneippanlage Burgoberbach



2 Kräuterbeet



3 Naturpausenhof



4 Imkerei

Stationen rund um das Klassenzimmer im Grünen Burgoberbach

Realisiert mit Unterstützung der Region Hesselberg

1. Kneippanlage Burgoberbach

Sebastian Kneipp: „Lernet das Wasser und seine Anwendungen und Wirkungen recht kennen, und es wird euch Hilfe bringen, wo es möglich ist!“ Das Wassertreten oder das Armbad im kalten Wasser ist erfrischend und gibt neuen Schwung. Warmes Wasser wirkt entspannend und bringt Erholung.

Kneippen ist immaterielles Kulturerbe: Die Deutsche UNESCO-Kommission hat am 04.12.2015 bekannt gegeben, dass das „Kneippen als traditionelles Wissen und Praxis nach der Lehre Sebastian Kneipps“ in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen wurde.

2. Kräuterbeet

Sebastian Kneipp: „Gegen jede Krankheit ist ein Kräutlein gewachsen“ Im Kräuterbeet befinden sich Gewürz und Heilkräuter nach Sebastian Kneipp. In der angrenzenden Wiese stehen viele Wildkräuter.

3. Naturpausenhof

Der Naturpausenhof ist abwechslungsreich mit seinen verschiedenen Terrassen und Höhen. Viele Wildpflanzen und Sträucher besonders viele Wildrosenarten blühen und duften dort. Hier ist Platz für Kinder zum Lernen und Toben. Aber auch Erwachsene können dort vieles entdecken. Für die Insekten und Vögel ist der Tisch das ganze Jahr reich gedeckt.

4. Imkerei

Die Bienen und alle Bestäuberinsekten erhalten unsere Lebensgrundlage. Hier wird Kindern und Erwachsenen ein Einblick in die faszinierende Welt der Bienen ermöglicht.

5. Bibelweg

Die Kapelle mit Bibelgarten und mehreren Stationen ist für die Besucher ein Stück Bibel zum ansehen. Der richtige Ort zum Besinnen und Kraft schöpfen in einer so schnelllebigen Zeit wie heute. Die Wegstrecke ist ca. 1,7 km.

6. Wildblumenwiese

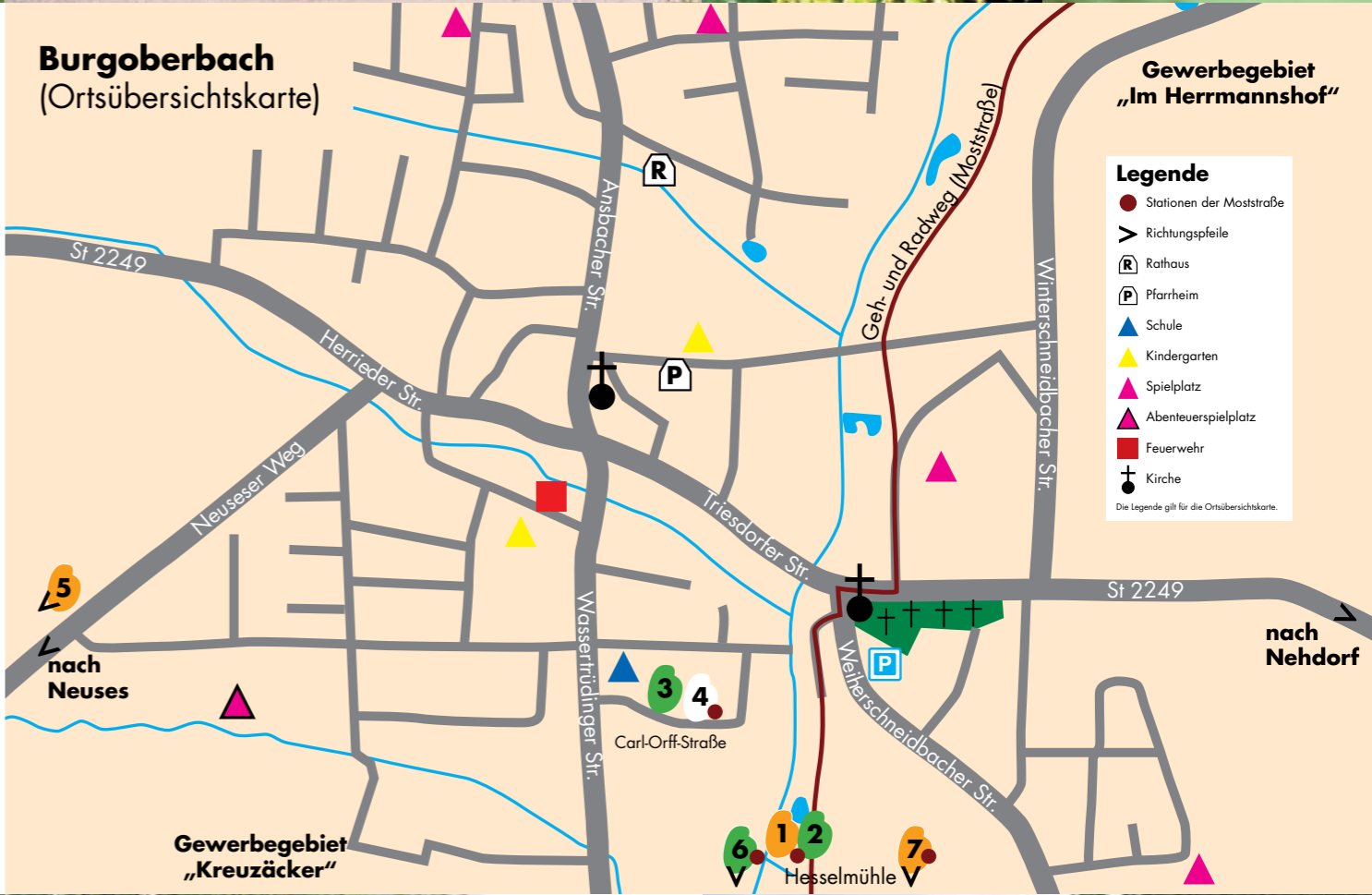
Mit ihrer Artenreichen Blütenvielfalt sind sie eine Oase für Insekten, Schmetterlinge, Bienen und ein Augenschmaus für Besucher.

7. Streuobstwiese

Sie säumen unsere Orte und sind Erholungsraum für Menschen und Lebensraum für Tiere. Die Bäume liefern uns wertvolles vitaminreiches Obst, aus denen köstliche Säfte hergestellt werden.

Alle Stationen: Erkunden von Flur und Feld

Es ist herrlich zu den Feldern zu gehen, die es um Burgoberbach gibt, um zu erfahren wo, welche und wie unsere Lebensmittel wachsen.



5 Bibelweg



6 Wildblumenwiese



7 Streuobstwiese



Alle Stationen: Erkunden von Flur und Feld